



Verband der KantonschemikerInnen der Schweiz  
Association des chimistes cantonaux de Suisse  
Associazione dei chimici cantonali svizzeri

**Verband der Kantonschemiker der Schweiz**

# **Gebührentarif**

## **für die**

### **amtliche Lebensmittelkontrolle**

#### **Inhalt**

A. Allgemeines

1. Zweck
2. Prinzip
3. Gebührenerhebung

B. Grundoperationen

C. Anhang

Anleitung zur Aufwandpunktberechnung für Analysenmethoden

Überarbeitet	KomPK VKCS	2023
Genehmigt	455. Sitzung des VKCS	1. Dezember 2023
Gültig ab		1. Jan. 2024

---

# Gebührentarif für die amtliche Lebensmittelkontrolle

---

## A. Allgemeines

### 1. Zweck

Der Gebührentarif ist die Grundlage dafür, dass in der ganzen Schweiz möglichst einheitliche Gebühren für die Tätigkeit der amtlichen Lebensmittelkontrolle erhoben werden.

### 2. Prinzip

Laboruntersuchungen und weitere Bestimmungen lassen sich in eine relativ kleine Zahl von **Einzel- oder Grundoperationen** zerlegen. Grundoperationen sind als **Aufwandpunkte** bewertet.

Für Inspektionen und schriftliche Beurteilungen dient der **effektive Zeitaufwand in Minuten** als Grundlage zur Gebührenbemessung.

**Die Aufwandpunkte sind ein Mass für den mittleren zeitlichen Aufwand in Minuten. Darin enthalten ist ein Anteil für den Aufwand für die Qualitätssicherung, für den Materialverbrauch und für die Amortisation der Geräte.**

Durch Summenbildung lässt sich aus den Grundoperationen der Gesamtaufwand in Minuten errechnen. Multipliziert man den Gesamtaufwand mit einem **Kostenfaktor**, ergeben sich die Kosten in Franken.

**Der Kostenfaktor beinhaltet die mittleren Kosten für Löhne, Material- und Betriebskosten pro Minute.**

Verantwortlich für die Ermittlung des Kostenfaktors ist der Verband der Kantonschemiker der Schweiz. Er passt diesen aufgrund des Landesindex der Konsumentenpreise einmal jährlich der Teuerung an.

### 3. Gebührenerhebung

**In Anwendung von Art.58 des Lebensmittelgesetzes 2014 sind in der Regel die beanstandeten Untersuchungsparameter und Sachverhalte bei der Gebührenerhebung zu verrechnen.**

Der Gebührentarif ist für **amtliche Untersuchungen** vollumfänglich und **ohne Rabatte** anzuwenden, auch wenn die betreffende beanstandete Probe in einer Serie untersucht worden ist.

Für Untersuchungen im **Privatauftrag** besteht keine Bindung an den amtlichen Gebührentarif. Es gelten die Marktpreise.

Gebühren, welche in **kantonomer Hoheit** geregelt werden (Administrativgebühren, Sekretariatskosten, Vorbereitungszeit, Wegpauschale, etc.) sind darin nicht enthalten.

## B. Grundoperationen

		<u>Aufwandpunkte pro Probe</u>
<b>1. Probenerhebung</b>		
	pro erhobene Probe	<b>15</b>
	bei speziell aufwändigen Probenahmen gem. Art. 46 bzw. Anhang 5 LMVV	<b>nach Aufwand</b>
<b>2. Probenvorbereitung</b>		
<b>2.1 Homogenisieren / Zerkleinern</b>		
2.1.1.	Vorreinigen, waschen, rüsten	<b>5</b>
2.1.2.	Mechanische Zerkleinerung (bis 1kg)	<b>5</b>
2.1.3.	Mechanische Zerkleinerung (> 1kg)	<b>nach Aufwand</b>
2.1.4.	Homogenisierung (Trocken)	<b>10</b>
2.1.5.	Homogenisierung (Nass)	<b>15</b>
2.1.6.	Kryohomogenisierung	<b>20</b>
2.1.7.	Lösen, verdünnen	<b>5</b>
<b>2.2. Dosieren / Wägen</b>		
2.2.1.	Mit Hohlmass	<b>5</b>
2.2.2.	Mit Waage	<b>5</b>
<b>2.3. Isolieren / Trennen / Reinigen</b>		
2.3.1.	Sieben	<b>10</b>
2.3.2.	Zentrifugieren	<b>5</b>
2.3.3.	Filtrieren	<b>10</b>
2.3.4.	Extrahieren, z.B.	<b>15</b>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• ausschütteln inkl. Reagenziosierung und Phasentrennung im Scheidetrichter</li> <li>• ausschütteln inkl. Reagenziosierung, Phasentrennung durch Zentrifugation und absaugen im Zentrifugenglas</li> <li>• Soxhlet inkl. beschicken der Hülse, Zugabe des Extraktionsmittels und isolieren des Extraktes</li> </ul>	
2.3.5.	Destillieren inkl. Sweep-Co-Destillation	<b>20</b>
2.3.6.	Präparative Chromatographie:	
2.3.7.	– Solid Phase Extraction.	<b>25</b>
2.3.8.	– fraktionierte Eluierung inkl. Material-Vorbereitung	<b>30</b>
2.3.9.	Präzipitieren mit Carrez/TCA etc. inkl. Filtration	<b>10</b>
2.3.10.	Enzymatischer Abbau	<b>10</b>
<b>2.4. Chemische Behandlungen</b>		
2.4.1.	Umsetzen (verseifen, umestern, derivatisieren)	<b>10</b>
2.4.2.	Nasse Mineralisation	<b>30</b>
2.4.3.	Aufschluss unter Druck	<b>30</b>

	<b>Aufwandpunkte pro Probe</b>
<b>2.5. Thermische Behandlungen</b>	
2.5.1. Erhitzen	5
2.5.2. Trocknen exklusive wägen	5
2.5.3. Eindampfen	
- Volumina ≤ 10 ml	5
- Volumina > 10 ml	10
2.5.4. Trocken veraschen	10
2.5.5. Abkühlen, gefrieren, lyophilisieren	10
<b>2.6. Spezielle Probenvorbereitungen</b>	
2.6.1. Nukleinsäureextraktion	20
2.6.2. Viren-Isolation	50
<b>3. Bestimmungen / Nachweise</b>	
<b>3.1. Spektroskopie / optische Messungen</b>	
3.1.1. Mit Farbreaktion inkl. Kalibrierung	20
3.1.2. Ohne Farbreaktion inkl. Kalibrierung	15
3.1.3. UV-VIS oder IR-Spektrometrie, inkl. Auswertung	10
3.1.4. Massenspektrometrie, inkl. Auswertung (inkl. Spezialanwendungen wie Maldi-TOF, Isotopenanalytik)	60
3.1.5. NMR-Spektrometrie, inkl. Auswertung	50
3.1.6. Optische Drehung (Polarimetrie)	10
3.1.7. Brechungsindex (Refraktometrie)	5
3.1.8. Enzymatische Messung (reine Bestimmung an messbereiten Messlösungen)	40
3.1.9. Röntgenfluoreszenzspektroskopie (XRF)	40
<b>3.2. AAS, ICP (pro Element)</b>	
3.2.1. Flammen-AAS inkl. Auswertung	20
3.2.2. Kaltdampf AAS inkl. Auswertung	30
3.2.3. Graphitrohr-AAS inkl. Auswertung	30
3.2.4. ICP-MS inkl. Auswertung - Grundaufwand (unabhängig von der Anzahl Analyten)	120
3.2.5. ICP-AES inkl. Auswertung - Grundaufwand (unabhängig von der Anzahl Analyten)	70
<b>3.3. Chromatographie</b>	
3.3.1. GC, HPLC, IC bei Kopplung mehrerer chromatografischer Systeme addiert sich zum Grundpreis einer Methode, der für die Kopplung entstandene, zeitliche Aufwand	60 <b>Nach Aufwand</b>
3.3.2. Papier- und Dünnschichtchromatographie mit visueller Auswertung; qualitativ	30
3.3.3. 1-dimensionale Detektion mit FID, ECD, NPD, UV/Vis, quantitative DC, etc. - Grundaufwand (unabhängig von der Anzahl Analyten)	25
3.3.4. 2-dimensionale Detektion mit DAD, IR, etc. - Grundaufwand (unabhängig von der Anzahl Analyten)	35
3.3.5. Detektion mit Massenspektrometrie (MS oder MS/MS) - Grundaufwand (unabhängig von der Anzahl Analyten)	60
3.3.6. Summenparameter aus einzelnen Analysen und/oder Zusatzaufwand für die Beurteilung einer großen Anzahl Analyten	<b>Nach Aufwand</b>
<b>3.4. Titration (exklusive dosieren, wägen)</b>	
3.4.1. Mit Indikator	10
3.4.2. Karl-Fischer inkl. Gerätevorbereitung	20
3.4.3. Potentiometrische Titration	15

<b>3.5. Elektrochemische Messungen</b>		
3.5.1.	Polarographie inkl. Kalibrierung und Auswertung	<b>25</b>
3.5.2.	pH inkl. Kalibrierung	<b>10</b>
3.5.3.	Leitfähigkeitsmessung inkl. Kalibrierung	<b>5</b>
3.5.4.	Ionensensitive Elektroden inkl. Kalibrierung	<b>15</b>
<b>3.6. Dichtemessungen</b>		
3.6.1.	Pyknometer inkl. wägen	<b>15</b>
3.6.2.	Aräometer inkl. temperieren	<b>10</b>
3.6.3.	Elektronische Dichtemessung	<b>5</b>
<b>3.7. Radioaktivitätsmessungen</b>		
3.7.1.	Handmonitor	<b>10</b>
3.7.2.	$\alpha$ -Messung	<b>40</b>
3.7.3.	$\beta$ -Messung	<b>40</b>
3.7.4.	Scintillations-Messung	<b>40</b>
3.7.5.	Gamma-Spektrum	<b>40</b>
3.7.6.	Neutronenaktivierung	<b>75</b>
<b>3.8. Andere physikalische Messungen</b>		
3.8.1.	Gefrierpunkt	<b>10</b>
3.8.2.	Schmelzpunkt	<b>20</b>
3.8.3.	Siedepunkt	<b>20</b>
3.8.4.	Temperaturmessung	<b>5</b>
3.8.5.	Dielektrizitätskonstante (z.B. Food-Oil-Sensor)	<b>5</b>
3.8.6.	Wasseraktivität	<b>10</b>
<b>3.9. Sensorische Prüfungen</b>		
3.9.1.	Sinnenprüfung einfach durch 1 Person	<b>5</b>
3.9.2.	Degustation (Dreieckstest pro Person)	<b>10</b>
<b>3.10. DNA-/RNA-Analysen</b>		
3.10.1.	Reverse Transkription (ohne PCR)	<b>25</b>
3.10.2.	PCR (eine Zielsequenz)	
	- qualitativ (einfach und multiplex)	<b>25</b>
	- quantitativ kompetitiv	<b>40</b>
	- quantitativ real-time	<b>45</b>
	- quantitative digital droplet PCR (ddPCR)	<b>50</b>
3.10.3.	Restriktionsanalyse (ein Enzym)	<b>10</b>
3.10.4.	DNA/RNA-Sequenzanalysen incl. NGS	<b>nach Aufwand</b>
<b>3.11. Elektrophorese / Proteinanalytik</b>		
3.11.1	Polyacrylamidgelelektrophorese (IEF/SDS) inkl. Auswertung	<b>25</b>
3.11.2	Western-Plot (inkl. Elektrophorese und Auswertung)	<b>60</b>
3.11.3.	Agarosegelelektrophorese inkl. Auswertung	<b>15</b>
3.11.4	ELISA (inkl. Auswertung)	<b>40</b>

			<b>Aufwandpunkte pro Probe</b>
<b>4. Mikrobiologie</b>			
4.1. Qualitative Bestimmungen (inkl. Probenvorbereitung)			
– Cronobacter spp (Enterobacter sakazakii)	(ISO/TS 22964)		<b>55</b>
– Listeria monocytogenes	(ISO 11290-1)		<b>55</b>
– Thermotolerante Campylobacter spp	(ISO 10727-2)		<b>45</b>
– Salmonella spp	(ISO 6579)		<b>45</b>
– Shiga-Toxin bildende E. coli	(ISO/TS 13136)		<b>180</b>
4.2. Quantitative Bestimmungen			
4.2.1. Probenvorbereitung			
– Lebensmittel			<b>40</b>
– Wasser			<b>20</b>
4.2.2. Keime, klassisch			
– aerobe mesophile Keime LM/Wasser	(ISO 4833-1/6222)		<b>5</b>
– Bacillus cereus	(ISO 7932)		<b>10</b>
– Campylobacter spp	(ISO 10272-1)		<b>15</b>
– Clostridium perfringens	(ISO 7937)		<b>15</b>
– Enterobacteriaceae	(ISO 7899-2)		<b>10</b>
– Enterococcus spp.	(ISO 21528-2)		<b>10</b>
– Escherichia coli, Gusskultur	(ISO 16649)		<b>5</b>
– Escherichia coli, Filtration	(ISO 9308-1)		<b>10</b>
– Legionellen mit Bestätigung klassisch	(ISO11731-2)		<b>40</b>
– Listeria monocytogenes	(ISO11290)		<b>15</b>
– Pseudomonas aeruginosa	(ISO 16266)		<b>15</b>
– Staphylokokken, koagulase positive	(ISO 6888)		<b>10</b>
– Hefen	(SLMB 2008, 1411)		<b>10</b>
4.2.3. Keime, TEMPO-Methode			<b>20</b>
– Anreicherung für Bestätigung			<b>5</b>
4.2.4. Totalzellzahlbestimmung mittels Durchflusszytometrie, inkl. Probenvorbereitung	(SLMB 333.1)		<b>30</b>
4.2.5. VIDAS			<b>40</b>

		<b>Aufwandpunkte pro Probe</b>
<b>5. Überprüfung von Bezeichnungen, Prospekten, Etiketten, Packungstexten etc.</b>		
	Standardbeurteilung	<b>30</b>
	Beurteilungen mit mehr als 30 Min Arbeitszeit	<b>Zusätzlicher Aufwand in Minuten</b>
<b>6. Prüfung und Unterzeichnung von Zertifikaten</b>		
6.1.	Unterzeichnung pro Exemplar	<b>30</b>
6.2.	umfangreichere Prüfung von Unterlagen und Belegen: zusätzlich zur Unterzeichnung	<b>effektiver Zeitaufwand in Minuten</b>
<b>7. Inspektionen</b>		
	<b>Grundsatz:</b> Jeder Verstoss gegen lebensmittelrechtliche Vorschriften ist nach Art. 33 LMG 2014 zu beanstanden.	
	<b>Gebührenbemessung:</b>	
	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Gebühren werden nach Aufwand gemäss den jeweiligen kantonalen Regelungen verrechnet</li> <li>• Liegen lediglich Bagatellbeanstandungen vor, wird auf die Erhebung von Gebühren verzichtet.</li> </ul>	
	<b>Hinweis:</b> Kantonal geregelte Gebühren wie Reisezeit, Sekretariatsarbeit, Versand etc. sind im effektiven Zeitaufwand nicht enthalten (vgl. Punkt A.3.)	

## Anhang

### Anleitung zur Aufwandpunktberechnung für Analysenmethoden

---

#### **Grundsatz:**

An der Arbeit sollten sich mehrere Personen beteiligen, damit unterschiedliche Beurteilungen diskutiert und korrigiert werden können.

#### **Aufwand:**

Mit etwas Übung ca. 5-10 Minuten pro Methode

#### **Vorgehen:**

1. Der Analysengang wird in Einzelschritte zerlegt.
2. Die Einzelschritte werden den entsprechenden Grundoperationen zugeteilt. Es ist darauf zu achten, dass ganze Arbeitsschritte bewertet werden. Eine Aufteilung in Teilschritte ist nicht zulässig.

Es wird die Summe aller Aufwandpunkte pro Methode gebildet.

---



## Beispiele

### 1. Beispiel: Methode mit GC-MS (Allergene Duftstoffe in Kosmetika)

Arbeitsschritte	Grundoperation	Aufwandpunkte
1. Wägen	2.2.2	5
2. Wasserdampfdestillation	2.3.5	20
3. Verdünnen	2.1.7	5
4. GC	3.3.1	60
5. MS	3.3.5	60
6. Summe der Analyten (Bsp. 1 Allergen nachgewiesen)	3.3.6	0
<b>Summe</b>		<b>150</b>

### 2. Beispiel: ICP-MS mit Druckaufschluss (Elementanalytik)

Arbeitsschritte	Grundoperation	Aufwandpunkte
1. Wägen	2.2.2	5
2. Aufschluss unter Druck	2.4.3	30
3. Verdünnen	2.2.7	5
4. ICP-MS	3.2.4	120
5. Aufwand mehrere Analyten (Bsp. 3 Elemente)	3.3.6	0
<b>Summe</b>		<b>160</b>

### 3. Beispiel: HPLC-MS/MS (PFAS in Milch)

Arbeitsschritte	Grundoperation	Aufwandpunkte
1. Dosieren mit Hohlmass	2.2.1	5
2. Extrahieren (inkl. QUECHERS)	2.3.7	25
3. Zentrifugieren (4 x 5 TP)	2.3.2	20
4. HPLC	3.3.1	60
5. MS/MS	3.3.5	60
6. Summenparameter 22 PFAS (15' zusätzl. Aufwand)	3.3.6	15
<b>Summe</b>		<b>185</b>

### 4. Beispiel: real-time PCR(eine Zielsequenz)

Arbeitsschritte	Grundoperation	Aufwandpunkte
1. Wägen	2.2.2	5
2. Mech. Zerkleinerung (bis 1kg)	2.1.2	5
3. Nukleinsäureextraktion	2.6.1	20
4. Quantitative real-time PCR	3.10.3	45
<b>Summe</b>		<b>75</b>